

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Graveure und Graveurinnen entwerfen und gestalten Gravuren. Sie versehen gravierbare Materialien mit Schriftzügen und Motiven, stellen selber Handwerkzeuge her und programmieren und bedienen computergesteuerte Maschinen.

Graveure versehen technische Objekte, Ziergegenstände, Utensilien und Schmuck aus Zinn, Messing, Silber, Gold, Stahl und anderen gravierbaren Materialien mit Gravuren: Monogramme, Namenszüge, Wappen, Signete oder Texte. Häufig arbeiten sie in der Luxusuhrenherstellung, wo sie Zifferblätter, Gehäuse oder Uhrwerk mit Gravuren versehen.

Beim Gravieren von Hand arbeiten Graveurinnen nach Vorlagen oder eigenen Entwürfen, die nach Kundenvorstellungen entstanden sind. Nach dem Übertragen der Vorlage auf das Objekt beginnen sie mit Stichel, Meissel, Punzen und verschiedenen, teils selbst hergestellten Handwerkzeugen die eigentliche Graviarbeit.

Ebenfalls in Handarbeit entstehen Reliefmodelle und Schablonen. Diese werden mit Hilfe einer Maschine abgetastet und in Stahl übertragen. So entstehen Formen für Stanz- und Prägwerkzeuge, die zum Beispiel bei der Herstellung von Medaillen, Münzen oder Produkten der Verpackungsindustrie eingesetzt werden.

Die Maschinengravur beginnt für Graveure mit dem Lesen und Interpretieren von Werkstattzeichnungen, elektronischen Daten oder Kundenentwürfen. Sie bestimmen den Arbeitsprozess und gestalten mit Grafikprogrammen die Vorlage. Je nach Aufgabe und Werkstoff bestimmen sie den Maschinentyp, die Schnittgeschwindigkeit, den Vorschub und die Spantiefe. Eingesetzt werden CNC-, Laser- und Pantograph-Graviermaschinen.

Graveurinnen kennen die Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten der verschiedenen Werkstoffe und beherrschen Grundfertigkeiten der Metallbearbeitung wie Bohren, Sägen, Feilen, Schleifen und Gewindeschneiden. Diese manuellen Techniken wenden sie etwa bei der Herstellung eigener Handwerkzeuge an.

Zum Aufgabengebiet von Graveuren gehört auch die fachgerechte Pflege und Instandhaltung von Werkzeugen und Maschinen, worunter beispielsweise das Schärfen der Handwerkzeuge fällt.

Bei ihrer Arbeit beachten Graveurinnen die gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften in Bezug auf die Sicherheit, die Gesundheit und den Umweltschutz. Damit schützen sie sich, Mitarbeitende, den Betrieb und die Umwelt vor negativen Auswirkungen.

Berufsfeld 6
Gestaltung,
Kunsthandwerk



Ausbildung

Grundlage

Eidg. Verordnung vom
22.11.2010 (Stand vom
1.1.2018)

Dauer

4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Gravuratelier oder einem Industriebetrieb

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der
Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer

- Gestalten
- Gravier- u. Fertigungstechniken
- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz

Überbetriebliche Kurse

Zu verschiedenen Themen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis
"Graveur/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen
- gute Leistungen im Zeichnen und Rechnen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- technisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Zeichentalent
- Sinn für Formen und Schriften
- Freude an Computerarbeit
- exakte Arbeitsweise
- Selbstständigkeit
- gutes Sehvermögen

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, Schulen für Gestaltung und des Schweiz. Verbands der Graveure

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Gestalter/in HF Produktdesign

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Produkt- und Industriedesign

Berufsverhältnisse

Graveurinnen und Graveure arbeiten in kleinen bis mittleren Betrieben. Sie können in der Uhrenindustrie tätig sein, vereinzelt auch in Industriebetrieben, zum Beispiel im Formen- oder Werkzeugbau. Die Gründung eines eigenen Betriebs setzt Initiative, Ausdauer und erstklassige Berufskennntnisse voraus.

Weitere Informationen

Schweizerischer Verband der Graveure
8000 Zürich
www.graveurverband.ch

Fachzeitschriften:
www.goldor.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Goldschmied/in EFZ	6 / 0.822.17.0
Glasmaler/in EFZ	6 / 0.822.16.0
Oberflächenveredler/in Uhren und Schmuck EFZ	13 / 0.556.7.0
Polymechaniker/in EFZ	13 / 0.553.1.0